



Sondershausen, den 26. Juni

Pressemitteilung

Barrierefreies Wegenetz im Ferienpark Feuerkuppe zur Nutzung freigegeben

LEADER-Startprojekt von Staatssekretär Dr. Klaus Sühl übergeben

Der Ferienpark Feuerkuppe stellt die Inklusion von Menschen mit Behinderungen in den Mittelpunkt seiner Einrichtung und Angebote. Dazu gehören die barrierefreie Gestaltung der einzelnen Gebäude wie z.B. Bungalows, Rezeption, Speisesaal, Mehrzweckhalle sowie Kletter- und Erlebnishalle, aber auch die barrierefreie Ausgestaltung des Wegenetzes. Hier gab es bauliche Defizite, die mit Hilfe von LEADER-Fördermitteln in den letzten Monaten beseitigt wurden. Im Rahmen der Sommertour des TMIL durch Nordthüringen macht Staatssekretär Dr. Sühl im Ferienpark Feuerkuppe Station und übergibt das sanierte Wegenetz an die Gäste der Freizeiteinrichtung.

Insgesamt 67.000 € Fördermittel wurden in den rollstuhlgerechten Ausbau des Wegenetzes und in die schwellenfreie Gestaltung von Terrassen investiert. Erreichbar sind nun 26 Bungalows, die alle über leicht zugängliche Zimmer verfügen. Die Gesamtinvestition für das Wegenetz beläuft sich auf 196.600 €.

Schon mehrfach erhielt der Ferienpark Feuerkuppe e.V. in den letzten Jahren LEADER-Fördermittel, die in Projekte mit Strahlkraft in die Region flossen. Zu nennen sind die Erneuerung der Zufahrt zum Gelände (2009), der Kletterturm (2011) sowie die Kletter- und Erlebnishalle (2014). Mit den Mitteln wurden neue Angebote geschaffen bzw. Verbesserungen erreicht, die die Attraktivität des Ferienparks nachhaltig steigern und auch neue Übernachtungs- und Gästezahlen generierten. So stieg die Zahl der Übernachtungsgäste im Zeitraum Herbst 2011 von 43.627 auf 54.255 Übernachtungen im Jahr 2012. Im vorigen Jahr konnte die Einrichtung durch die ständige Weiterentwicklung 66.950 Übernachtungen verzeichnen.

Über die RAG Kyffhäuser e.V. können LEADER-Fördermittel, die sich aus dem Europäische Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und Mitteln des Freistaates speisen, beim ALF (Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung) Gotha beantragt werden. Eingesetzt werden können diese Mittel für Projekte, die die ländliche Entwicklung fördern und innovative Impulse erwarten lassen.

In den zurückliegenden Tagen erhielten die Antragsteller, die für das Jahr 2017 LEADER-Förderanträge gestellt hatten, die Zuwendungsbescheide für ihre Projekte. Leider konnten aufgrund des zur Verfügung stehenden Budgets nicht alle beantragten Vorhaben berücksichtiget werden. Die Fördermittel werden anhand einer vom Fachbeirat der RAG Kyffhäuser e.V. aufgestellten Prioritätenliste nach Prüfung der Förderfähigkeit vergeben.







Über einen Zuschuss freuen können sich die privaten Antragsteller für Kleinprojekte, die insgesamt einen Zuschuss von ca. 15.300 € erhalten: Radfahrerkirche in Gundersleben, schwellenfreie Zuwegung und Umfeldgestaltung; Traktorenverein Allmenhausen, Vereinsraum; Kirche Ebeleben, Machbarkeitsstudie barrierefreier Zugang und Burg Straußberg, Sanierung Kellergewölbe. Kleinprojekte können maximal mit einem Zuschuss in Höhe von 3.750 € gefördert werden. Als größere private LEADER-Maßnahmen können die Teilsanierung der Kirche in Wolferschwenda, die Dachsanierung des Rittergutes Harras in Gorsleben und die Fassadensanierung des Klostergutes Mönchpfiffel in Angriff genommen werden. Für die Einrichtung eines Raumes der Sinne im Bahnhof Donndorf sind weitere Fördermittel reserviert. Zusammen mit den Kleinprojekten fließen in die privaten Vorhaben insgesamt ca. 128.000 €, die weitere Investitionen auslösen werden.

Auch Vorhaben in kommunaler Trägerschaft können nun durchgeführt werden. Als Kleinprojekte werden das Dach des Vereinshauses in Wiedermuth, das Chlorierungshäuschen im Freibad Ebeleben, das Eingangstor zum Hof des Volkshauses sowie die Treppe zum Jugendclub in Bretleben finanziell mit insgesamt ca. 12.000 € unterstützt. Der Seniorenclub in Bad Frankenhausen wird mit einem Zuschuss von ca. 100.000 € zu einem Mehrgenerationenhaus umgebaut werden. Die Fassade der Kita in Reinsdorf wird ebenfalls gefördert. Für kommunale Vorhaben standen insgesamt ca. 127.000 € bereit.

Die Presse ist zum Rundgang mit dem Staatssekretär für Landwirtschaft und Infrastruktur über das Gelände herzlich eingeladen!

Treffpunkt: 28.06.2017, 13:15 Uhr,

Rezeption KiEZ Ferienpark Feuerkuppe

Antje Hochwind, Vereinsvorsitzende RAG Kyffhäuser e.V.

Kontaktdaten

Regionale Aktionsgruppe (RAG) Kyffhäuser e.V. c/o Landratsamt Kyffhäuserkreis LEADER-Regionalmanagement

Markt 8

99706 Sondershausen

Ansprechpartnerin: Daniela Ott-Wippern Tel.: 0361/56 03-236 Fax: 0361/56 03-336

E-Mail: daniela.ott-wippern@leg-thueringen.de

oder: leader@kyffhaeuser.de www.leader-rag-kyff.de



Hier investieren Europa und der Freistaat Thüringen in die ländlichen Gehiete

